



# Pflanzenschutz-Warndienst

## Gemüsebau / Informationen Nr. 10 vom 16.04.2024

### Blattrandkäfer an Erbsen

Mit dem Auflaufen der Erbsen werden Fraßschäden durch den Blattrandkäfer sichtbar. Die sonnige Witterung der letzten Woche hat zu einer erhöhten Aktivität des Schädling geführt. Die Käfer fressen vom Rand her bogenförmige an den Blättern und sind meist kaum sichtbar, da sie sich bei der geringsten Erschütterung zu Boden fallen lassen. Den größeren Schaden verursachen aber nicht die Käfer durch Blattfraß, sondern vielmehr die Larven, die an den Wurzeln und somit an den für die Stickstoffversorgung wichtigen Wurzelknöllchen schädigen. Bekämpfungsmaßnahmen gegen den Käfer sind nur nach Erreichen des Bekämpfungsrichtwertes (10% der Blattfläche geschädigt) einzuleiten. Erhebliche Schäden können bei Befall nach dem Auflaufen und trockenem Wetter entstehen. Ab einem Entwicklungsstadium von mehr als 6 Blättern (BBCH 16) kann auf eine Behandlung verzichtet werden. Durch einen rechtzeitigen Einsatz von Pyrethroid-Präparaten (Clayton Sparta, Cyperkill Max, Kaiso Sorbie, Karate Zeon, Lambdex Forte, Tarak) wird dieser Käfer sehr gut bekämpft. Sollten Blattläuse mit auftreten, werden diese ebenfalls erfasst.



Fraßschäden durch Käfer an Erbsen

### Anwendung von Stalldung in Gewächshauskulturen

Bei der Kultur von Tomaten oder Paprika, in mit Pferdemist oder Stalldung aufgedüngtem Boden, sollte vor Einarbeitung des Stalldungs abgeklärt werden, ob die Fläche auf der die Tiere geweidet haben mit einem Wuchsstoff-Herbizid wie Simplex, Milestone oder Runway behandelt wurde. Der im Herbizid enthaltene Wirkstoff Aminopyralid kann noch in schädigender Konzentration im Dung enthalten sein und so Wachstumsdepressionen oder Blatt- und Triebverdrehungen hervorrufen, die leicht mit Virussympptomen verwechselt werden können.



durch Aminopyralid verursachte Verdrehungen an einer Tomatenpflanze

### Pflanzenschutzgerätekontrolle

In Ergänzung der Warndienst-Info Nr. 04 nachfolgend weitere Termine zur PS-Gerätekontrolle.

Prüftermin	Ort der Prüfung	Kontrollstelle / Telefon
21.05. - 24.05.2024	99625 Köllda, M. von Ardenne Str. 3	Deppe & Stücker / 03635 6009923
16.04. - 19.04.2024	99439 Buttstedt, Am Feldschlößchen 8	Raiffeisen Technik Center / 036451-73330
22.04. - 23.04.2024	98617 Untermaßfeld, Im Wiesengrund 14	Raiffeisen Technik Center / 036949-4860
24.04.2024	07546 Gera/Heukewald, Naulitzer Str. 47	Raiffeisen Technik Center / 0365-435550
25.04. - 26.04.2024	99099 Erfurt	Raiffeisen Technik Center / 03601-88110
25.04. - 26.04.2024	07407 Rudolstadt, Am Gewerbegebiet 10	Kotschenreuther / 036743 3450
21.05. - 31.05.2024	99631 Weißensee, Straußfurter Str. 1	Hista Agrartechnik / 036374/21174

## Zulassungsinformationen

### Zulassungserteilung / Zulassungserweiterungen

Für folgende Pflanzenschutzmittel (PSM) wurde nach Art. 29 eine Zulassung bzw. nach Art. 51 der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 eine Zulassungserweiterung (G) erteilt:

PSM Zul.-Nr. Zul.-bis Bienengef.	Wirkstoff Gehalt in g/kg o. l (Resistenz)	Kultur (Bereich)	Schaderre- ger (BBCH)	Pfl.- größe (cm)	PSM- AWM (kg o. l/ha)	Wasser- AWM (l/ha)	max. AWH	Ab- stand (Tage)	WZ (d)	Bemerkungen Anwendungs- bestimmungen
HERBIZIDE										
(G) <b>Follow 333</b> 008116-00 31.12.2025 B4	Fluroxypyr 333 (HRAC 4)	Zwiebelgemüse (FX)	einj. zwei- keimblättrige Unkräuter, Kletten- labkraut	-	0,3	200- 400	1/1	-	F <sup>1)</sup> 42 <sup>2)</sup>	nach dem Auflaufen bei BBCH 12-14 1) Nutzung als Trockenzwie- bel 2) Nutzung als Bundzwiebel NT102-1; NW605-2; NW606; SE110
FUNGIZIDE										
(G) <b>Banjo</b> 006899-00 15.04.2027 B4	Fluazinam 500 (FRAC C5)	Zwiebelgemüse (Nutzung als Trockenzwiebel) (FX)	Botrytis squamosa	-	0,5	200- 400	3/3	7-10	28	ab BBCH 10 NW605-2; NW606; SF276-EEGE; SF278-2GE; SS1201-1; VA268; VA263-1
(G) <b>RootDei Biocontrol</b> 00A933-00 31.10.2026 B4	Trichoderma asperellum Stamm T34 120 (FRAC BM02)	Saatkultur: Möhre Pastinak Radieschen Rettich Schwarzwurzel Speiserüben Wurzelpetersilie Pflanzkultur: Salate Kohlrübe (FX)	Rhizoctonia solani	-	0,25	150- 250	1/1	-	F	Reihenbehandlung bei Saat bzw. Pflanzung (beidrillen) NW642-1; SE110; SS110-1; SS2101; ST1102; VH650
SONSTIGES										
(G) <b>Itcan SL 270</b> 027233-00 31.10.2033 B4	Maleinsäure- hydrazid 270	Schalotte Knoblauch (FX)	Keim- hemmung	-	8,9	500- 600	1/1	-	4	Ganzpflanzenbehandlung (ausgenommen Pflanzgut) Anfang Juli bis Ende Sep- tember bei BBCH 47-48 NW642-1; SS110-1; SS2101

FX = Freiland

GH = Gewächshaus

AWM = Aufwandmenge

AWH = Anwendungshäufigkeit

WZ = Wartezeit

LWF = Laubwandfläche

BBCH = Entwicklungsstadium von Pflanzen

### Zulassungsverlängerungen

Folgende Pflanzenschutzmittel (PSM) haben eine kurzfristige Zulassungsverlängerung (alle Genehmigungen haben weiterhin Bestand) erhalten:

Zulassungs- nummer	PSM (Wirkstoff)	Vertriebserweiterungen	verlängert bis
INSEKTIZIDE/AKARIZIDE			
024675-00	<b>Karate Zeon</b> (lambda-Cyhalothrin,)	Kusti	30.09.2024
024138-00	<b>Kiron</b> (Fenpyroximat)	Milben-Ex Kiron	15.06.2027
FUNGIZIDE			
00A715-00	<b>Polygandron STP</b> (Pythium olygandrum)	-	30.04.2025
008470-00	<b>Polyversum</b> (Pythium olygandrum)	Green Doctor	30.04.2025
024426-00	<b>XenTari</b> (B. thuringiensis spp. aizawai)	Florbac; Lizetan Raupen- & Zünslerfrei; Xentari Buchsbaumzünslerfrei; Xentari Raupenfrei; Zünsler & Raupenfrei Xentari	30.04.2025

Copyright: Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe oder der Weitergabe an Dritte sind dem Herausgeber vorbehalten.